

FDP-Fraktion (Antrag Nr. 2614/2009)

Eingereicht am 20.11.2009 um 12:14 Uhr.

Sportausschuss, Jugendhilfeausschuss, Ausschuss für Haushalt, Finanzen und Rechnungsprüfung, Verwaltungsausschuss, Ratsversammlung

Änderungsantrag der FDP zur Drucks. Nr. 1858/2009 (HSK VII - hier: Eintrittspreise für städtische Bäder)

Änderungsantrag

gem. § 34 der Geschäftsordnung des Rates der Landeshauptstadt Hannover
zu Drucksache Nr. 1858/2009, Haushaltssicherungskonzept 2010 bis 2012 (HSK VII)
HSK-Block: Einnahmeerhöhungen

E1: Erhöhung der Eintrittspreise der Bäder

Der Fachausschuss empfiehlt, zu beschließen:

1. Die beabsichtigte Erhöhung der Eintrittspreise für die städtischen Bäder wird nicht umgesetzt.
2. Die Tarifordnung für Schwimmbäder und Saunen wird so geändert, dass Kinder bis zum vollendeten 12. Lebensjahr in städtischen Bädern keinen Eintritt zahlen.

Begründung

Durch den freien Eintritt für Kinder bis 12 Jahren schafft die Landeshauptstadt Hannover ein zusätzliches attraktives Sport- und Freizeitangebot für Familien und Kinder. Gerade Familien mit geringem Haushaltseinkommen und Familien mit mehreren Kindern werden entlastet.

Auch

vor dem Hintergrund, dass immer mehr Kinder nicht oder nicht richtig schwimmen können, wird damit ein Anreiz geschaffen, schwimmen zu lernen und schwimmen zu gehen.

Die Einnahmeausfälle werden durch die von der FDP-Fraktion zum Haushaltsplan 2010 parallel

beantragte Abschaffung des Hannover-Aktiv-Passes und damit frei werdenden Mittel gegenfinanziert.

Martin Hexelschneider
Stellvertretender Fraktionsvorsitzender

Hannover / 23.11.2009